

Datum:	17-05-2019
An:	Kaufmännische Leiter / Werkstattleiter / LPG-Techniker
Betreff:	Update Prins AFC-Software V2 1.7.0
Artikelnummer:	-
System:	Alle

Sehr geehrte Kunden,

wir möchten Sie über das Update der Prins AFC-Software V2 V1.7.0 informieren.

Einführung

Mit der Einführung dieser Software-Version wurden die Online-Firmware und zuvor gespeicherte Kalibrierungen verbessert.

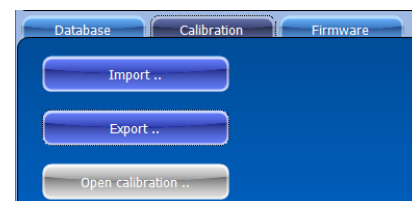
Prins bietet Online-Firmware für alle seine Systeme an. Dies bietet folgende Vorteile:

- 1) Fahrzeug-spezifische Firmware
- 2) Aktualisierungsbenachrichtigungen über neue Firmware-Version
- 3) Wiederherstellung der Parameter mit einem Online-Revisions-Update
- 4) Bereitstellung von Dokumenten über die Firmware-Version, wie Schaltpläne, verwendete Komponenten, Modifikationen usw.



Was ist neu?

Prins führt die neuen Funktionen "Import.." / "Export.." ein, um die Online- und Offline-Firmware-Funktionalität zu verbessern. Eine Importdatei enthält einen Teil des vollständigen Kalibrierungsparametersatzes und wird als "Prins Partial Calibration File (ppcf)" gespeichert.



"Import .." ersetzt die Funktion "Kalibrierung öffnen ..". Verwenden Sie die Importfunktion, um gespeicherte Kalibrierungsdateien zu laden und Dateien in das AFC zu importieren.

"Export .." ersetzt die Funktion "Kalibrierung speichern ..". Mit dieser Funktion kann eine Auswahl von Parametern gespeichert werden. Sie können beispielsweise alle Parameter, oder nur die Wartungsintervall-Parameter oder die Schaltereinstellungen speichern. Die gespeicherten Parameter / Tabellen können in andere AFCs geladen werden.

ID	Name	Value	Unit	
2305	Service Interval Enable	Yes	-	✓
2306	Service Interval Maximum Time	752.00	hr	✓
2307	Service Interval Warn Time	704.00	hr	✓

Es ist nicht mehr erforderlich, die komplette Kalibrierung über "Kalibrierung speichern.." zu speichern und mit einer (neuen) Online-Firmware-Version erneut zu verwenden. Ein Kalibrierungssatz enthält viele Berechnungen, Strategien und Einstellungen. Wenn diese Kalibrierung eine Online-Firmware überschreibt, kann dies unerwünschte Folgen haben.

Die "Import.." -Funktion verhindert dies. Eine Auswahl von Parametern und Tabellen wird in das AFC übertragen. Diese Funktionen arbeiten beispielsweise optimal: Update-Benachrichtigung, Firmware-Identifikation, verfügbare Prozess- und Kalibrierungsparameter, neueste Berechnungen und DTC-Strategien.

Das technische Helpdesk verwendet diese Option, um schnelle Anpassungen vorzunehmen, wie zum Beispiel eine Niedrigdruck-Simulation, die Zündsequenz, die LPG-Einspritz-Strategie und andere Einstellungen.

Lesen Sie dieses Dokument sorgfältig, um die Funktionen optimal nutzen zu können.

Als Datei exportieren

Diese Funktion ersetzt die 'Kalibrierung speichern'-Funktion. Die Parameter und Tabellen werden in einer partiellen Kalibrierungs-Datei mit der Endung .ppcf (Prins Partial Calibration File) gespeichert. Die im Exportmenü angezeigten Parameter/Tabellen sind mit den im Menü "Erweitert" angezeigten Parametern identisch.



In das AFC importieren

Mit dieser Funktion kann eine gespeicherte Kalibrierungs-/Importdatei in das AFC geladen werden. Verwenden Sie die Importfunktion, um vorhandene Kalibrierungen zu laden, die auf Ihrem lokalen Laufwerk gespeichert sind. Laden Sie zunächst die neueste Online-Firmware auf das AFC.



Wie kann man vorhandene Kalibrierungen in das AFC laden?

Die Einstellungen einer Kalibrierungsdatei, die auf der lokalen Festplatte gespeichert sind, können in das AFC geladen werden.

Kurze Erklärung:

- 1) Laden Sie die (universellen) Online-Firmware auf das AFC.
- 2) Verwenden Sie die Importfunktion, um die Einstellungen in das AFC zu laden.

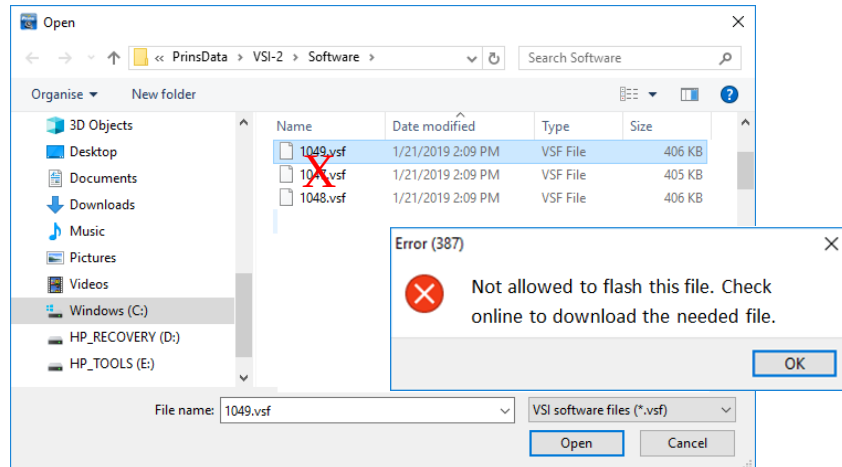
Detaillierte Erklärung:

1. Laden Sie die (universellen) Online-Firmware auf das AFC:
 - Einfache Kalibrierung: 042/000008 VSI-2 Universal-Standardkalibrierung
 - Benzindruck-Simulation: 042/000009 VSI-2 Universal DACS
 - Master-Slave: 042/000010 VSI-2 Uni Default Master Slave Cal
 - Fahrzeugspezifisch
2. Öffnen Sie das Menü "Laden-speichern-Kalibrierung"
3. Drücken Sie Importieren
4. Wählen Sie die richtige Kalibrierungs- / Importdatei aus
5. Wählen Sie Parameter und/oder Tabellen für den Import in das AFC aus.
6. Drücken Sie Importieren.
7. Die ausgewählten Parameter/Tabellen werden in das AFC importiert.

Kann man Offline-Firmware in das AFC laden (1045.vsf)?

Es ist beispielsweise nicht mehr möglich eine universelle Offline-Firmware in ein AFC zu laden.
1048.vsf

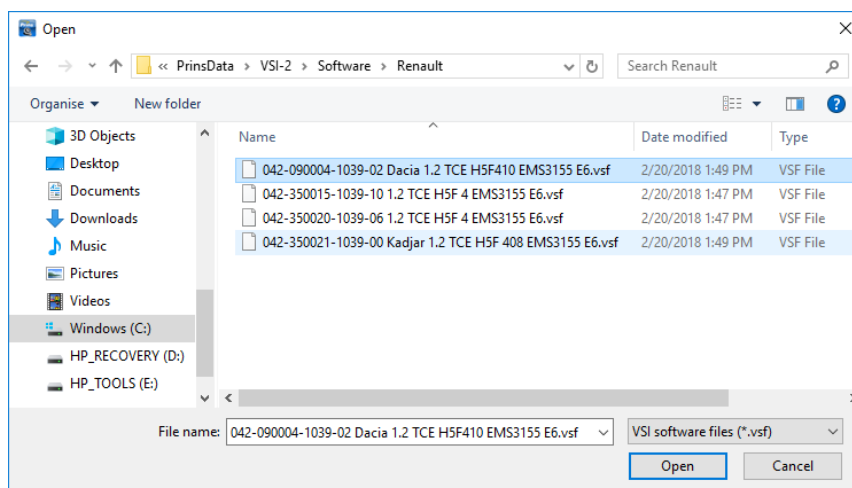
Die vom technischen Support von Prins bereitgestellte Firmware kann wie üblich geladen werden.



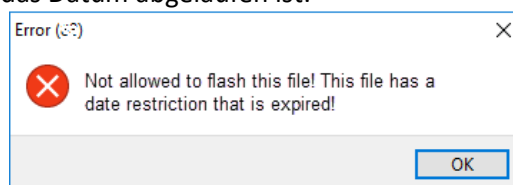
Firmware kann an der Datei-Endung “.vsf” erkannt werden.

Kann man heruntergeladene Firmware in das AFC laden (.vsf)?

Heruntergeladene Dateien können innerhalb von 14 Tagen nach dem Herunterladen in das AFC übertragen werden.



Benachrichtigung, wenn das Datum abgelaufen ist:



Laden der Online-Firmware in das AFC (.vsf)

Laden mit neuen Einstellungen

Das AFC wird mit den Standardeinstellungen geladen.
'Clean AFC' und Parametereinstellungen.

- [flash as new](#)
- [flash with current settings](#)

Laden mit den aktuellen Einstellungen

Wenn Sie das AFC mit einer neuen Version aktualisieren möchten. Die Einstellungen werden wiederhergestellt um im Menü "Erweitert" angezeigt.

Check online

Select calibration

Select a calibration (will be auto-selected in case AFC is already programmed with a dedicated calibration)

[042/000008] VSI-2 Universal Default Calibration - 0cc 0kW 1FG VSI

Take notice that you are responsible for selecting the correct calibration. Selecting the wrong calibration may result in damage to the vehicle!

Revision	Release notes	Make sure that...
[0] Deprecated	Initial calibration.	
[1] Deprecated	Minor improvements.	
[2] Deprecated	* Added the option for the eVP-500 regulator (please see attached document for more info) * Improved injector current settings	..you read this instruction(s): Document 1
[5] Published	Regulator output [2407] default on disabled. Select the correct regulator; - eVP-500 - VSI-regulator	

DISCLAIMER: Prins only shares this universal software. No rights can be derived and no results can be guaranteed.

Update to new firmware

WARNING: With a firmware update, all stored trouble codes in the ECU will be cleared!

Ausführliche Erläuterung der Import-/Export-Funktion

Allgemeines

Die im Exportmenü angezeigten Parameter sind mit denen im Menü "Erweitert" angezeigten Parametern identisch.

Benutzerlizenzen und geladene Software beeinflussen die angezeigten Parameter wie gewohnt.

Als Datei exportieren

Parameter und Tabellen werden in einer PPCF-Datei gespeichert (Partielle Prins-Kalibrierungsdatei).

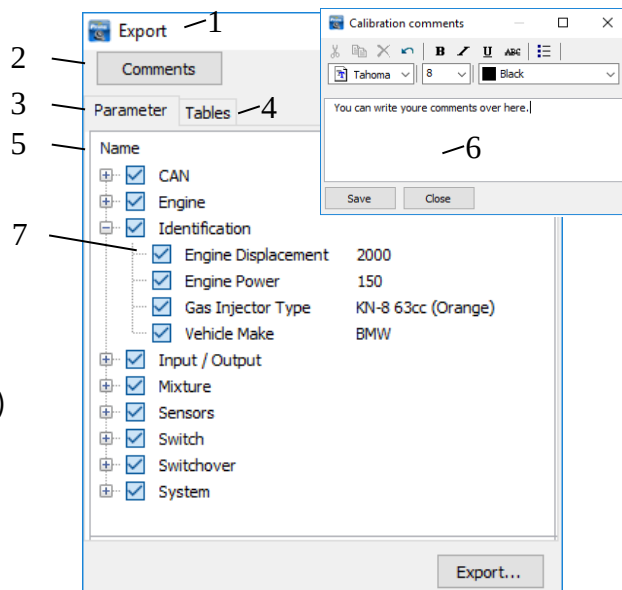
Wählen Sie die Parameter aus, die Sie aus dem AFC exportieren möchten.

Dies kann beispielsweise auch nur eine Auswahl der Schaltereinstellungen sein.



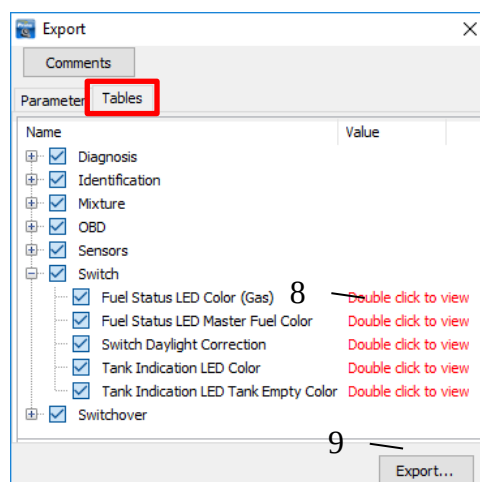
Fügen Sie Kommentare hinzu, um zusätzliche Informationen zu erhalten.

1. Export-Funktion
 2. Kommentare hinzufügen
 3. Parameter-Übersicht
 4. Tabellen-Übersicht
- Parameter
5. Gruppen- und Parameterbeschreibung
(die gleichen wie in "Advanced")
 6. Parameter-Wert
 7. Markierung
(Aus-/Abwahl des Parameters)



Tabellen

1. Doppelklicken Sie, um die Einstellungen anzuzeigen
(Diese Werte können nicht geändert werden)
2. Exportieren – Speichern
(Geben Sie der Datei einen eindeutigen Namen)

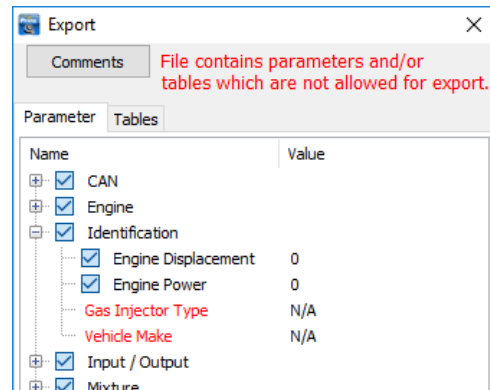


Rote Nachricht im Exportbildschirm

Die rote Nachricht am Anfang der Export-Box zeigt an, dass nicht alle Parameter in der Datei gespeichert werden.

Nicht gefüllte Parameter (N / A) sind rot markiert.

Diese werden nicht exportiert und gespeichert.



In diesem Beispiel werden die Einstellungen der Gasinjektoren und des Fahrzeugherstellers nicht in der Datei gespeichert.

Setzen Sie die Parameter, um dies zu verhindern.

In das AFC importieren

Eine gespeicherte Kalibrierungs- oder Importdatei kann in das AFC geladen werden.

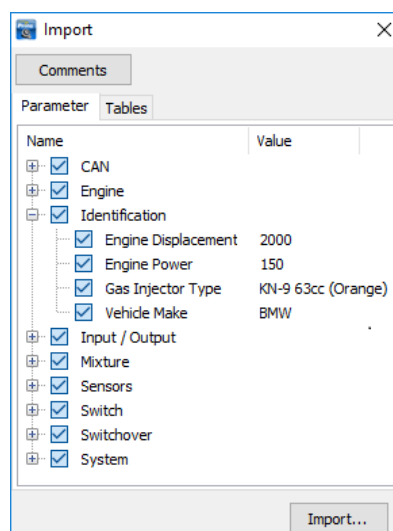
Die im Exportmenü angezeigten Parameter sind mit denen im Menü "Erweitert" angezeigten Parametern identisch.



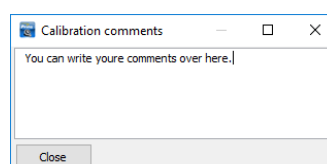
Das Layout und die Funktionalität entsprechen nahezu denen der Exportfunktion.

Wählen Sie die Parameter aus, die in das AFC importiert werden sollen.

Sie können beispielsweise die Schaltereinstellungen auswählen und in das AFC importieren.



Die Option "Kommentare" ist nur vorhanden, wenn sie beim Export ausgefüllt wurde.

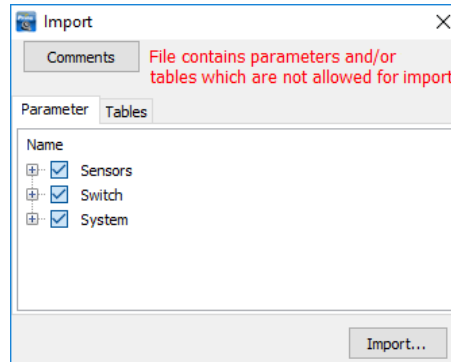


Rote Nachricht im Importbildschirm

Die Datei enthält mehr Parameter, als im Menü "Erweitert" sichtbar sind.

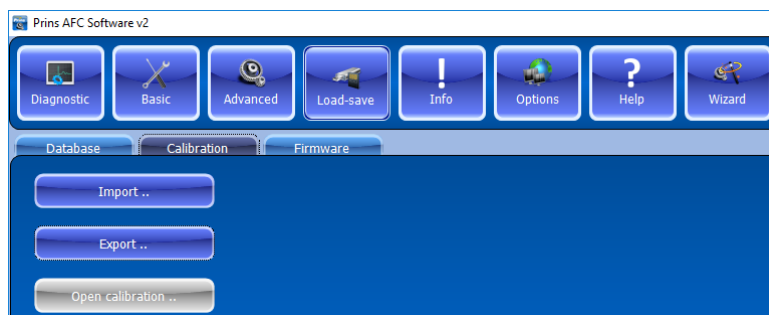
Diese Situation kann auftreten, wenn:

- Sie versuchen, eine VSI-2.0-Importdatei in ein VSI-2.0-DI oder DLM zu importieren.
- Eine Importdatei mit einer anderen Benutzerlizenz erstellt wurde.
- Eine Kalibrierungsdatei geöffnet wird.



Nur die angezeigten Parameter und Tabellen werden importiert.

Öffnen Sie eine Kalibrierung



Es ist nur möglich, eine Kalibrierung zu öffnen, wenn das AFC getrennt wurde.

"Kalibrierung öffnen kann aus zwei Gründen verwendet werden:

- 1) Anzeigen der Parameter- und Tabelleneinstellungen einer Offline-Kalibrierungsdatei
- 2) Erstellen einer Importdatei aus einer Offline-Kalibrierung

	Open calibration ..	Open calibration ..
Kalibrierungsdatei öffnen	<u>Nicht</u> möglich	Möglich (Nur VSI-2.0 universal)
AFC	Verbunden	Nicht verbunden
Maßnahme	Trennen Sie das AFC ab	Öffnen Sie die Kalibrierungsdatei

Beim Öffnen einer Kalibrierung werden die Parameter und Tabellen im Menü Basis und Erweitert angezeigt.

Anzeigen einer gespeicherten Import- und/oder Kalibrierungsdatei

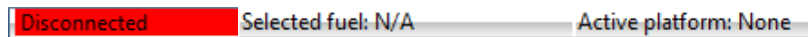
Die angezeigten Parameter sind abhängig von:

- dem angeschlossenen System (VSI-2.0 universal, VSI-2.0-DI, DLM)
- Benutzerlizenzen.

Ohne eine aktive Plattform, hängen die angezeigten Parameter nur von Ihrer Benutzerlizenz ab.

- 1) Trennen Sie das AFC vom Laptop
- 2) Starten Sie das Programm neu
- 3) Öffnen Sie die Importdatei oder Kalibrierung

Am unteren Rand der Statusleiste sehen Sie 'Disconnected' (rot) und 'Active Platform: None'



Falls Sie Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Importeur vor Ort.

Mit freundlichen Grüßen,
Prins Autogassystemen B.V.
Kunden-Dienst